

# 6. SommerAkademie

## Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin

27. Juni – 1. Juli 2022  
Courtyard by Marriott Berlin Mitte

[www.dgg-akademie.de](http://www.dgg-akademie.de)



PRIVATE AKADEMIE  
DEUTSCHE GESELLSCHAFT  
FÜR GEFÄSSCHIRURGIE UND  
GEFÄSSMEDIZIN gGmbH

# ARTIVION™

Formerly CryoLife | Jotec

## The Most Complete Endovascular Portfolio

### From the Aortic Arch to the Peripheral Vessels

**NEXUS®**  
Aortic Arch  
Stent Graft System



**E-vita™**  
Thoracic 3G  
Stent Graft System



**E-nside™ TAAA**  
Multibranch  
Stent Graft System



**E-tegra™**  
Stent Graft System



**E-liac™**  
Stent Graft System



Besuchen  
Sie unser  
**technisches  
Forum**  
am 29.06.

All trademarks are owned by Artivion, Inc. or its subsidiaries. © 2022 Artivion, Inc. All rights reserved. Note: All products and indications are not available/approved in all markets.

E-vita Thoracic 3G Stent Graft System is no longer CE certified. Available remaining stock can be purchased through the Artivion EMEA GmbH.

NEXUS® is manufactured by Endospa, Ltd.

Global Headquarters: 1655 Roberts Blvd., NW, Kennesaw, GA 30144 USA  
Telephone: +1.888.427.9654 | Domestic Fax: +770.590.3753 | International Fax: +770.590.3797 | [artivion.com](http://artivion.com)  
For information on additional Artivion locations please visit [artivion.com/contact](http://artivion.com/contact) | NYSE: AORT  
JT-CEP-000200-EN V01 03/2022

Allgemeine Hinweise	4
Gefäßchirurgie kompakt: Vorbereitung zur Facharztprüfung	8
Technische Foren	18
Vaskuläre Chirurgie	20
Endovaskuläre Kurse	24
Basiskurs Shunt-Chirurgie	30
Messkurs	31
Strahlenschutzkurs	31
Ultraschall-Kurs	32
Phlebologie-Kurs	34
Wundmanagement-Kurs	35
Management-Seminare	36
Sponsoren	41
Referenten	42
Impressum	46

### Veranstaltungsort

Die Kurse der SommerAkademie finden statt im:  
Courtyard by Marriott Berlin Mitte  
Axel-Springer-Straße 55  
10117 Berlin

Das Courtyard by Marriott Berlin Mitte ist in der Nähe von Checkpoint Charlie und Potsdamer Platz gelegen.

### Anfahrt:

Mit dem **Auto** aus Süden von der A2 und A9 kommend: Fahren Sie auf den Berliner Ring A10 am Dreieck Potsdam in Richtung Dresden. Folgen Sie der Richtung Berlin-Zentrum auf die A115. Nehmen Sie die Stadtautobahn A100 am Dreieck Funkturm in Richtung Hamburg. Verlassen Sie die Stadtautobahn A100 an der Ausfahrt Kaiserdamm rechts. Folgen Sie der Bismarckstraße bis zum Ernst-Reuter-Platz. Fahren Sie hier in Richtung Tiergarten bis zur Siegessäule. Orientieren Sie sich in Richtung Potsdamer Platz. Am Potsdamer Platz folgen Sie links der Leipziger Straße. Biegen Sie rechts ab auf die Axel-Springer-Straße. Danach gleich rechts in die Schützenstraße abbiegen. Die Tiefgarage des Courtyard by Marriott Berlin Mitte befindet sich auf der rechten Seite. Courtyard by Marriott Berlin Mitte verfügt über eine eigene Parkgarage, die Parkgebühr beträgt zirka 2,00 € pro Stunde und 20,00 € pro Tag.

Mit dem **Auto** aus Norden von der A24 kommend: Fahren Sie auf den Berliner Ring A10 am Dreieck Havelland in Richtung Berlin-Zentrum. Folgen Sie der Richtung Berlin-Zentrum auf die A111. Nehmen Sie die Stadtautobahn A100 am Dreieck Charlottenburg in Richtung Berlin-Zentrum. Verlassen Sie die A100 an der Ausfahrt Kaiserdamm. Folgen Sie der Bismarckstraße bis zum Ernst-Reuter-Platz. Fahren Sie hier in Richtung Tiergarten bis zur Siegessäule. Orientieren Sie sich in Richtung Potsdamer Platz. Am Potsdamer Platz folgen Sie links der Leipziger Straße. Biegen Sie rechts ab auf die Axel-Springer-Straße. Danach gleich rechts in die Schützenstraße abbiegen. Die Tiefgarage des Courtyard by

Marriott Berlin Mitte befindet sich auf der rechten Seite. Courtyard by Marriott Berlin Mitte verfügt über eine eigene Parkgarage, die Parkgebühr beträgt zirka 2,00 € pro Stunde und 20,00 € pro Tag.

Am 1. Januar 2008 wurde in der Innenstadt von Berlin eine Umweltzone eingerichtet. Allgemeine Informationen zu den Bestimmungen finden Sie im Internet unter [www.berlin.de/umweltzone](http://www.berlin.de/umweltzone).

Mit dem **Taxi**: Für eine Taxifahrt vom Flughafen Berlin Brandenburg-BER zum Hotel können Sie mit zirka 35,00–40,00 € rechnen. Zum Hauptbahnhof kostet eine Strecke in etwa 10,00–15,00 €. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um Richtwerte handelt, für welche wir keine Haftung übernehmen.

Mit dem **Zug**: Am Hauptbahnhof nehmen Sie S-Bahn S5, S7 oder S75 in Richtung „Friedrichstraße“, steigen Sie dort in die U-Bahn U6 Richtung Alt-Mariendorf um und an der Haltestelle „Stadtmitte“ oder „Kochstraße“ aus.

Vom **Flughafen** Berlin Brandenburg – BER: Nehmen Sie die S-Bahn S 45 in Richtung Südkreuz und steigen Sie an der Haltestelle „Tempelhof“ aus.

Steigen Sie in die U-Bahn U6 in Richtung Alt-Tegel um. Steigen Sie an der Haltestelle „Kochstraße“ oder „Stadtmitte“ aus.

Das Courtyard by Marriott Berlin Mitte ist in Laufweite von den U-Bahn-Stationen „Kochstraße“ und „Stadtmitte“ und U-Bahn-/Bus-Haltestelle „Spittelmarkt“.

### Hotelübernachtung

Die SommerAkademie hat mit dem Hotel Courtyard by Marriott Berlin Mitte ein Abrufkontingent zu Sonderraten von 125,00–155,00 EUR/Nacht inklusive Frühstück und WLAN vereinbart. Sie können Ihre Hotelreservierung bequem mit der Anmeldung für Ihren Kurs direkt im Online-Portal vornehmen.

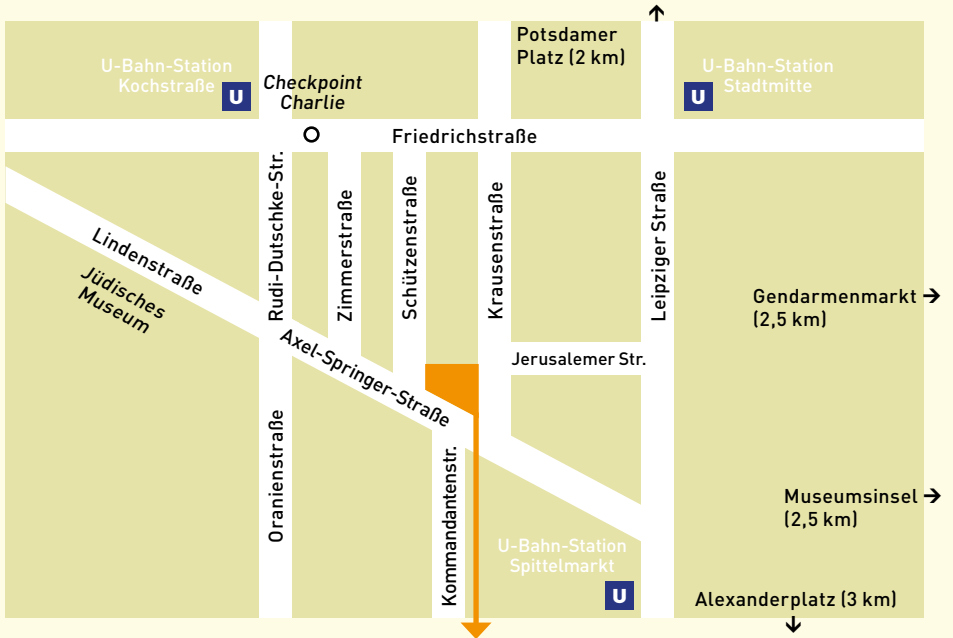


Foto: Matthias Hamel

## CME-Punkte

Für alle Kurse der SommerAkademie sind CME-Punkte bei der Landesärztekammer Berlin beantragt.

## Anmeldung und Allgemeine Geschäftsbedingungen

Nach erfolgreicher Anmeldung wird Ihnen eine Bestätigung zugesendet.

Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Eingang der Stornierung bis 31.05.2022 wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20,00 € für jede angemeldete Person fällig, nach diesem Termin wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Die volle Teilnahmegebühr ist auch zu zahlen, wenn ein angemeldeter Teilnehmer nicht zum Kurs erscheint. Bitte beachten Sie, dass Stornierungen nur in schriftlicher Form akzeptiert werden können.

Teilnahmebescheinigungen/CME-Bescheinigungen werden vor Ort ausgegeben.

Nach Erhalt Ihrer Kursanmeldung versenden wir eine Anmeldebestätigung per E-Mail sowie eine Rechnung. Die Zahlung der Teilnahmegebühren wird mit der Rechnungsstellung fällig. Sollten Sie kein Lastschriftmandat erteilt haben, bitten wir um gebührenfreie Überweisung der Teilnahmebeträge erst nach Erhalt unserer Rechnung unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Rechnungsnummer. Sollten Änderungen in der Registrierung erforderlich sein, so wenden Sie sich bitte per E-Mail an uns.

## Datenschutz

Die Private Akademie DGG gGmbH behandelt alle personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der EU-DSGVO. Für Ihre Anmeldung ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten Ihrer persönlichen Daten (Titel, Vornamen, Nachnamen, Anschrift) unumgänglich. Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Ihre Daten werden nur an Dritte weitergegeben, die direkt in den Tagungsablauf involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht.

## Kursgebühren (in EUR)

Montag, 27.06.22	Dienstag, 28.06.22	Mittwoch, 29.06.22	Donnerstag, 30.06.22	Freitag 01.07.22
---------------------	-----------------------	-----------------------	-------------------------	---------------------

<b>Gefäßchirurgie kompakt</b>	5 Tage	495,00 € / 745,00 €*		
<b>Vaskuläre Chirurgie</b>				
Offene Chirurgie: Carotis & Supraaortale Aorta	1 Tag	495,00 € / 745,00 €*		
Offene Chirurgie: Infra- & pararenale Aorta	1 Tag	495,00 € / 745,00 €*		
Offene Chirurgie: Periphere Bypasschirurgie	1 Tag	495,00 € / 745,00 €*		
Offene Chirurgie: Basisausbildung	1 Tag	495,00 € / 745,00 €*		

Kursgebühren (in EUR)		Montag, 27.06.22	Dienstag, 28.06.22	Mittwoch, 29.06.22	Donnerstag, 30.06.22	Freitag 01.07.22
<b>Endovaskulärer Chirurg</b>						
Grundkurs Endovaskuläre Techniken	1 Tag	495,00 €/ / 745,00 €*				
Aufbaukurs Abdominelle Aorta	1 Tag		495,00 €/ / 745,00 €*			
Aufbaukurs Beckengefäße	1 Tag			495,00 €/ / 745,00 €*		
Aufbaukurs Oberschenkelgefäße	1 Tag				495,00 €/ / 745,00 €*	
<b>Endovaskulärer Spezialist</b>						
Spezialkurs Carotis	1 Tag	495,00 €/ / 745,00 €*				
Spezialkurs Poplitea und Unterschenkel	1 Tag		495,00 €/ / 745,00 €*			
Spezialkurs Thorakale Aorta	1 Tag			495,00 €/ / 745,00 €*		
Spezialkurs Viszeralarterien	1 Tag				495,00 €/ / 745,00 €*	
Spezialkurs Shunt	1 Tag					495,00 €/ / 745,00 €*
<b>Basiskurs Shunt-Chirurgie</b>	1 Tag				495,00 €/ / 745,00 €*	
<b>Messkurs</b>	1 Tag					495,00 €/ / 745,00 €*
<b>Strahlenschutzkurs</b>	1 Tag					495,00 €/ / 745,00 €*
<b>Ultraschall</b>						
Interdisziplinärer Grundkurs	2,5 Tage	695,00 € / 995,00 €*				
<b>Phlebologie-Intensivkurs</b>	1 Tag				495,00 € / 745,00 €*	
<b>Wundkurs</b>	1 Tag	495,00 €/ / 745,00 €*				
<b>Management-Seminare</b>						
Teach-the-Teacher	2 x 0,5 Tag			495,00 € / 745,00 €*		
Führungsstrategie	1 Tag				495,00 € / 745,00 €*	
DFG-Anträge erfolgreich stellen	1Tag					495,00 € / 745,00 €*

\*Teilnahmegebühr Mitglieder DGG/ohne Mitgliedschaft DGG

## Gefäßchirurgie kompakt – hybrid: 27.06. – 01.07.2022

Dieser Kurs findet als Hybrid-Variante statt. Da die Plätze bei der Präsenzveranstaltung begrenzt sind, können Teilnehmer alternativ per Live-Stream teilnehmen.

Ziel: Vorbereitung zur Facharztprüfung Gefäßchirurgie

Dieser Kurs dient Assistenzärzten/-innen in Weiterbildung zum Gefäßchirurgen/-in als Vorbereitung für die Facharztprüfung.

Unabhängig von der Prüfung bietet „Gefäßchirurgie kompakt“ die Möglichkeit, Ihr Wissen aufzufrischen.

### Gefäßchirurgie kompakt – Übersicht

	<b>Montag, 27.06.2022</b>	<b>Dienstag, 28.06.2022</b>	<b>Mittwoch, 29.06.2022</b>	<b>Donnerstag, 30.06.2022</b>	<b>Freitag, 01.07.2022</b>
<b>Morgen</b>	Bauchaorten-aneurysma	Periphere arterielle Verschlusskrankheit, kritische Extremitätenischämie	Phlebologie	Supraaortale Äste	Viszerale Gefäße
<b>Vormittag</b>	Komplexe Aortenaneurysmen	Diabetisches Fußsyndrom, Komplikationen in der Gefäßchirurgie	Akute Extremitätenischämie	Shunt-Chirurgie	Thorakale Aorta
<b>Nachmittag</b>	Perioperative Medizin	Periphere Aneurysmen – Kompressions-syndrome	Prüfungssimulation	Prüfungssimulation	Thorako-abdominelle Aorta



Montag, 27.06.2022 – Raum Berlin

## Bauchaortenaneurysma

Uhrzeit: 08:30–10:30

Vorsitz: Thomas Schmandra (Offenbach), Thomas Schmitz-Rixen (Frankfurt)

08:30–09:00 Asymptomatisches, symptomatisches und rupturiertes BAA:

Symptomatik, Studienlage

Indikationen zur konservativen und chirurgischen Behandlung

Bildgebende Verfahren (Duplex, CT, MRA und Katheter-Angiographie)

Thomas Schmandra (Offenbach)

09:00–09:30 Offen-chirurgische Therapie des BAA:

Technik und Ergebnisse der offen-chirurgischen Therapie

Identifikation geeigneter Anatomien, Indikationen, Kontraindikationen

Komplikationsmöglichkeiten

Thomas Schmitz-Rixen (Frankfurt)

09:30–10:30 Endovaskuläre Therapie des Bauchaortenaneurysma (BAA):

Identifikation geeigneter Anatomien, Indikationen, Kontraindikationen

Komplikationsmöglichkeiten, Materialkunde – Prothesentypen, Sondierungskatheter,

Drähte, Indikationen, Verfahren, prä-, peri- und postoperatives Management

Farzin Adili (Darmstadt), Jörg Heckenkamp (Osnabrück)

10:30–11:00 Pause

## Komplexe Aortenaneurysmen

Uhrzeit: 11:00–13:00

Vorsitz: Jörg Heckenkamp (Osnabrück), Wojciech Derwich (Frankfurt)

11:00–11:30 Aneurysmen mit Beteiligung der Iliakalarterien

Studienlage, Indikation zum offenen und endovaskulären Verfahren, Techniken

Komplikationsmöglichkeiten

Wojciech Derwich (Frankfurt)

11:30–12:00 Isolierte Iliaca-Aneurysmen

Indikation und Therapieoptionen

Dittmar Böckler (Heidelberg)

12:00–12:30 AAA mit ungünstiger Halsanatomie („challenging neck“)

Studienlage offen, FEVAR, ChEVAR

Indikationen, Kontraindikationen, Komplikationsmöglichkeiten

Materialkunde – Prothesentypen, Sondierungskatheter, Drähte,

Jörg Heckenkamp (Osnabrück)

## Montag, 27.06.2022 – Raum Berlin

12:30–13:00 Revisionseingriffe nach EVAR  
Endoleckagen, Migration, Schenkelverschluss, Konversion  
Giovanni Torsello (Telgte)

13:00–14:00 Pause

### **Perioperative Medizin**

Uhrzeit: 14:00–16:00

Vorsitz: Heiner Wenk (Lilienthal), Hinrich Böhner (Dortmund)

14:00–14:30 Nachsorge nach Aneurysma-Operation  
Michael Gawenda (Eschweiler)

14:30–15:00 Hämostaseologie in der Gefäßmedizin  
Hinrich Böhner (Dortmund)

15:00–15:20 Perioperatives Management in der Gefäßmedizin  
Heiner Wenk (Lilienthal)

15:20–15:40 Nachsorge nach peripherer Bypass-OP oder  
endovaskulärer Extremitätenrekonstruktion  
Michael Gawenda (Eschweiler)

15:40–16:00 Die Rolle des Nikotins für Gefäßpatientinnen und -patienten  
Michael Gawenda (Eschweiler)

### **Im Anschluss Technisches Forum**

Dienstag, 28.06.2022 – Raum Berlin

### **Periphere arterielle Verschlusskrankheit & Kritische Extremitätenischämie (PAVK und CLI)**

- Uhrzeit: 08:30–10:30  
Vorsitz: Werner Lang (Erlangen), Thomas Betz (Regensburg)
- 08:30–09:00 pAVK  
Symptomatik, Diagnostik, bildgebende Verfahren, konservative Therapie  
Ralph-Ingo Rückert (Berlin)
- 09:00–09:30 Offen-Chirurgische Therapie der pAVK (Claudicatio intermittens und CLI)  
Materialien, Techniken und Ergebnisse  
Werner Lang (Erlangen)
- 09:30–10:00 Endovaskuläre Behandlung der Claudicatio intermittens (Claudicatio intermittens und CLI)  
Materialien, Techniken und Ergebnisse  
Jörg Teßbarek (Lingen)
- 10:00–10:30 Amputationen und prothetische Versorgung bei CLI  
Thomas Betz (Regensburg)
- 10:30–11:00 Pause

### **Diabetisches Fußsyndrom – Komplikationen in der Gefäßchirurgie**

- Uhrzeit: 11:00–13:00  
Vorsitz: Gerhard Rümenapf (Speyer), Bernhard Dorweiler (Köln)
- 11:00–11:30 Das diabetische Fußsyndrom (DFS)  
Epidemiologie, Pathogenese, Diagnostik, Therapie  
Gerhard Rümenapf (Speyer)
- 11:30–12:00 Gefäßprotheseninfektion  
Epidemiologie, Pathophysiologie, Diagnostik und Therapiemöglichkeiten  
Bernhard Dorweiler (Köln)
- 12:00–12:30 Blutungskomplikationen – Diagnose und Management  
Diagnostik und Therapiemöglichkeiten  
Michael Gawenda (Eschweiler)
- 12:30–13:00 Bypassverschluss  
Ursachen, Therapieoptionen, Lyse  
Thomas Betz (Regensburg)
- 13:00–14:00 Pause

Dienstag, 28.06.2022 – Raum Berlin

## Periphere Aneurysmen – Kompressionssyndrome

Uhrzeit: 14:00–16:00

Vorsitz: Thomas Bürger (Kassel), Thomas Köppel (Hamburg)

14:00–14:30 Popliteaaneurysma

Indikation, Technik und Ergebnisse der offenen und endovaskulären Therapie

Werner Lang (Erlangen)

14:30–15:00 AV-Malformationen

Piotr Kasprzak (Regensburg)

15:00–15:30 Thorakales Outlet- und Inlet-Syndrom (TOS/TIS)

Ätiologie, Indikation, Therapie und Ergebnisse

Thomas Bürger (Kassel)

15:30–16:00 Kompressionssyndrome: Entrapment der A. poplitea und des Truncus coelia-cus

Thomas Köppel (Hamburg)

**Im Anschluss Technisches Forum**

Mittwoch, 29.06.2022 – Raum Berlin

**Phlebologie**

Uhrzeit: 08:30–10:30

Vorsitz: Houman Jalaie (Aachen), Achim Mumme (Bochum)

08:30–09:00 Phlebologische Diagnostik

Spezielle Anatomie und Topographie des Venensystems, bildgebende Verfahren (Duplex, Phlebographie, MRA); Hämodynamische Untersuchung (Duplex, CW-Doppler, LRR, VVP, Phlebodynamometrie)  
Florian Reichmann (Neutraubling)

09:00–09:30 Indikation, Technik und Ergebnisse der klassischen Varizen-Operation

Pathophysiologie und Therapie des Ulcus cruris  
Achim Mumme (Bochum)

09:30–10:00 Endovenöse Verfahren &amp; Sklerotherapie der primären Varicosis

Theorie, Indikation, Technik und Ergebnisse  
Kerstin Schick (München)

10:00–10:30 Diagnostik &amp; Therapie der akuten &amp; chronischen

tiefen Bein- und Beckenvenenthrombose  
Houman Jalaie (Aachen)

10:30–11:00 Pause

**Akute Extremitätenischämie**

Uhrzeit: 11:00–13:00

Vorsitz: Thomas May (Köln), Alexander Oberhuber (Münster)

11:00–11:30 Akute Extremitätenischämie

Epidemiologie, Pathophysiologie, Symptomatik und Diagnostik  
Thomas May (Köln)

11:30–12:00 Offen-chirurgische Behandlung der akuten Extremitätenischämie

Sebastian Roth (Hamm)

12:00–12:30 Endovaskuläre Behandlung der akuten Extremitätenischämie:

Materialien, Indikationen, Technik  
Alexander Oberhuber (Münster)

12:30–13:00 Leitlinienempfehlungen zur akuten Extremitätenischämie

Markus Steinbauer (Regensburg)

13:00–14:00 Pause

Mittwoch, 29.06.2022 – Raum Berlin

## **Prüfungssimulation**

Uhrzeit: 14:00–16:00

Vorsitz: Thomas May (Köln), Alexander Oberhuber (Münster), Sebastian Roth (Hamm)

**Im Anschluss Technisches Forum**

Donnerstag, 30.06.2022 – Raum Berlin

## Supraaortale Äste

- Uhrzeit: 08:30–10:30  
Vorsitz: Thomas Lübke (Leverkusen), Jörg Teßarek (Lingen)
- 08:30–09:30 Spezielle Anatomie der intrazerebralen, supraaortalen Gefäße und des Aortenbogens  
Bildgebende Verfahren / Indikation und Technik der chirurgischen Carotis-Revaskularisation  
Thomas Lübke (Leverkusen)
- 09:30–10:00 CAS: Identifikation geeigneter Anatomien, Indikationen, Kontraindikationen, Technik und Komplikationsmöglichkeiten Embolieprotektionssysteme  
Jörg Teßarek (Lingen)
- 10:00–10:30 Verschlusserkrankung der A. subclavia und A. vertebralis:  
Epidemiologie, Indikationen und Therapiemöglichkeiten  
Thomas Lübke (Leverkusen)
- 10:30–11:00 Pause

## Shunt-Chirurgie

- Uhrzeit: 11:00–13:00  
Vorsitz: Richard Kellersmann (Fulda), Michael Naundorf (Berlin)
- 11:00–11:30 Grundkenntnisse des Dialysezuganges und Anlage von autologen AV-Shunts  
Michael Naundorf (Berlin)
- 11:30–12:00 Alloplastischer Gefäßzugang für die Hämodialyse und zentralvenöse Katheter  
Axel Pflugradt (Bad Bevensen)
- 12:00–12:30 Gestörte Shunt-Funktion und Shunt-Komplikationen:  
Grundlagen und diagnostische Abklärung  
Wilma Schierling (Regensburg)
- 12:30–13:00 Endovaskuläre und offen chirurgische Therapieoptionen bei Shunt-Komplikationen  
Richard Kellersmann (Fulda)
- 13:00–14:00 Pause

## Prüfungssimulation

- Uhrzeit: 14:00–16:00  
Vorsitz: Jörg Heckenkamp (Osnabrück)

Freitag, 01.07.2022 – Raum Berlin

## Viszerale Gefäße

- Uhrzeit: 09:00–10:30  
Vorsitz: Thomas Umscheid (Bad Schwalbach), Axel Larena-Avellaneda (Hamburg)
- 09:00–09:30 Akute mesenteriale Ischämie: Diagnostik und Therapie  
Axel Larena-Avellaneda (Hamburg)
- 09:30–10:00 Chronische mesenteriale Ischämie: Diagnostik und Therapie  
Christian Uhl (Heidelberg)
- 10:00–10:30 Aneurysmen und Nierenarterienstenosen  
Thomas Umscheid (Bad Schwalbach)
- 10:30–11:00 Pause

## Thorakale Aorta

- Uhrzeit: 11:00–13:00  
Vorsitz: Andreas Greiner (Berlin), Tilo Kölbel (Hamburg)
- 11:00–11:30 Traumatische Aortenruptur  
Epidemiologie, Symptomatik, Indikationen, Diagnostik und Therapieoptionen  
Andreas Greiner (Berlin)
- 11:30–12:00 Aortendissektion Stanford Typ B  
Epidemiologie, Symptomatik, Indikationen, Diagnostik und Management  
Katrin Meisenbacher (Heidelberg)
- 12:00–12:30 Ascendens- und Aortenbogenpathologien  
Epidemiologie, Symptomatik, Indikationen, Diagnostik und Therapieoptionen  
Tilo Kölbel (Hamburg)
- 12:30–13:00 Aneurysma der thorakalen Aorta  
Epidemiologie, Symptomatik, Indikationen, Diagnostik und Therapieoptionen  
Hubert Schelzig (Düsseldorf)
- 13:00–14:00 Pause



**Freitag, 01.07.2022 – Raum Berlin**

**Thorakoabdominelle Aorta**

Uhrzeit: 14:00–15:00

Vorsitz: Martin Austermann (Münster), Christian Reeps (Dresden)

14:00–14:30 Aneurysma der thorakoabdominellen Aorta (offen)

Technik und Ergebnisse

Christian Reeps (Dresden)

14:30–15:00 Aneurysma der thorakoabdominellen Aorta (endovaskulär)

Technik und Ergebnisse

Martin Austermann (Münster)

## Technische Foren

	<b>Montag, 27.06.2022</b>	<b>Dienstag, 2 8.06.2022</b>	<b>Mittwoch, 29.06.2022</b>
<b>16:00–16:30</b>	Technisches Forum Bentley	Technisches Forum Terumo Aortic	Technisches Forum Artivion
<b>16:30–16:45</b>			Video Case Getinge
<b>16:45–17:00</b>		<b>16:30–17:15</b> Medtronic News	Video Case Gore

Montag, 27.06.2022 – Raum Berlin

### **Technisches Forum Bentley**

Uhrzeit: 16:00 – 16:30 Uhr  
Thema: Cerab bei pAVK/BEVAR  
Referent: Markus Steinbauer (Regensburg)/NN

Dienstag, 28.06.2022 – Raum Berlin

### **Technisches Forum Terumo Aortic**

Uhrzeit: 16:00 – 16:30 Uhr  
Thema: EVAR-Versorgung heute  
Referent: Jörg Teßbarek (Lingen)

### **Medtronic News**

Uhrzeit: 16:30 – 17:15 Uhr  
Thema: ESAR und DAART Live in the Box Cases  
Referenten: Kyriako Oikonomou (Frankfurt), Arne Schwindt (Münster)

Mittwoch, 29.06.2022 – Raum Berlin

### **Technisches Forum Artivion**

Uhrzeit: 16:00 – 16:30  
Thema: Endovaskuläre Behandlung aortoiliakaler Aneurysmen mit E-tegra & E-liac  
Referent: Jörg Heckenkamp (Osnabrück)

### **Videocase Getinge**

Uhrzeit: 16:30 – 16:45  
Thema: Klinische Erfahrung mit der First-Line-Therapie bei Gefäßprotheseninfektionen/ Aortoenteralen Fisteln  
Referent: Markus Steinbauer (Regensburg)

### **Video Case Gore**

Uhrzeit: 16:45 – 17:00 Uhr  
Thema: Aortoiliakale Verschlusskrankheit  
Referent: Tomislav Stojanovic

Kurse über die klassische chirurgische Therapie werden leider eher selten angeboten. Dementsprechend darf dies in der SommerAkademie nicht fehlen. Es werden vier Module angeboten.

### Kursübersicht

**Montag,  
27.06.2022**

Carotis und  
supraaortale Äste

**Dienstag,  
28.06.2022**

Infra- und  
pararenale Aorta

**Mittwoch,  
29.06.2022**

Basisausbildung  
Gefäßchirurgische  
Grundlagen

---

Periphere  
Bypasschirurgie

---

Montag, 27.06.2022 – Raum Hamburg 1–3

### Vaskuläre Chirurgie – Carotis und supraaortale Äste

Uhrzeit: 08:30–17:00

Referenten: Alexander Hyhlik-Dürr (Augsburg), Rita Huber (Ettlingen),  
Axel Stübinger (Ansbach), Barbara Weis-Müller (Mönchengladbach)

Theoretischer Teil:

08:30–08:45 Begrüßung und Gruppeneinteilung

08:45–09:45 OP-Technik Carotis-TEA, Theorie der Subclavia- und Vertebralisrekonstruktion

09:45–10:30 Die aktuelle S3-Leitlinie: Was hat sich geändert?  
Worauf kommt es in der täglichen Praxis an?

10:30–12:00 Auswahl des Zugangs

12:00–13:00 Pause

Praktischer Teil:

13:00–17:00 Techniken der Carotisrekonstruktion: TEA und Patchplastik,  
Eversions-TEA, Interponat, Einlage eines intraluminale Shunts

Dienstag, 28.06.2022 – Raum Hamburg 1–3

### Vaskuläre Chirurgie – Infra- und pararenale Aorta

Uhrzeit: 08:30–17:00

Referenten: Alexander Hyhlik-Dürr (Augsburg), Rita Huber (Ettlingen),  
Axel Stübinger (Ansbach), Barbara Weis-Müller (Mönchengladbach)

Theoretischer Teil:

08:30–08:45 Begrüßung und Gruppeneinteilung

08:45–10:30 OP-Technik unkompliziertes Bauchaortenaneurysma,  
kompliziertes Bauchaortenaneurysma, Leriche-Syndrom

10:30–12:00 Auswahl des Zugangs

12:00–13:00 Pause

Praktischer Teil:

13:00–15:00 Implantation einer Rohrprothese,  
Implantation einer aortobiliakalen Prothese, Gefäßmodell

15:00–17:00 Implantation einer aortobiliakalen Prothese, Implantation von A. Iliaca interna und externa  
A. mesenterica inferior, iliocofemorale Bypass

Mittwoch, 29.06.2022 – Raum Hamburg 1–3

## Vaskuläre Chirurgie – Periphere Bypasschirurgie

Uhrzeit: 08:30–17:00

Referenten: Alexander Hyhlik-Dürr (Augsburg), Rita Huber (Ettlingen), Frank Schönenberg (Berlin)

Theoretischer Teil:

08:30–08:45 Begrüßung und Gruppeneinteilung

08:45–09:00 OP-Technik: Zugangswege in der peripheren Bypass-Chirurgie

09:00–09:45 OP-Technik: Patchplastik

09:45–10:30 OP-Technik: femoro-poplitealer Bypass, femoro-cruraler/-pedaler Bypass

10:30–12:00 Auswahl des Zugangs, Tipps und Tricks

12:00–13:00 Pause

Praktischer Teil:

13:00–14:30 Patchplastik, Gefäßmodell

14:30–16:00 femoro-poplitealer Bypass, femoro-cruraler/-pedaler Bypass, Gefäßmodell

16:00–17:00 In-situ-Bypass

## **Vaskuläre Chirurgie – Basisausbildung Gefäßchirurgische Grundlagen**

Uhrzeit: 08:30–17:00

Referenten: Alexander Hyhlik-Dürr (Augsburg), Carola Hoffmann-Wieker (Heidelberg),  
Stefan Masius (Augsburg), Sebastian Zerwes (Augsburg)

Theoretischer Teil:

08:30–08:45 Begrüßung

08:45–12:00 Nahtmaterial, Graftmaterial, Technische Tipps und Tricks

12:00–13:00 Pause

Praktischer Teil:

13:00–14:00 Technische Grundlagen

14:00–15:00 Direktnaht (Einzelknopf-, Fortlaufend-, Parashutnaht)

15:00–16:00 Patchplastik, Gabeltransposition, Gefäßmodell

16:00–17:00 Anastomosentechniken (E/E, E/S), Gefäßmodell

Die SommerAkademie bietet Ihnen das volle Programm: Theorie, Simulator-Training, Videositzungen und Falldiskussionen.

Es werden alle Kurse zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Chirurg“ (Grundkurs, Aufbaukurs BAA, Aufbaukurs Becken und Aufbaukurs Oberschenkel) oder „Endovaskulärer Spezialist“ (Spezialkurs Carotis, Spezialkurs Poplitea- und Unterschenkelarterien, Spezialkurs Thorakale Aorta, Spezialkurs Viszeralarterien und Spezialkurs Shunt) angeboten.

Das Programm wird durch einen Strahlenschutzkurs (Interventionsradiologie) und einen Messkurs abgerundet.

## Kursübersicht

	<b>Montag, 27.06.2022</b>	<b>Dienstag, 28.06.2022</b>	<b>Mittwoch, 29.06.2022</b>	<b>Donnerstag, 30.06.2022</b>	<b>Freitag, 01.07.2022</b>
<b>Titel „Endovaskulärer Chirurg“</b>	Grundkurs Endovaskuläre Techniken	Aufbaukurs Abdominelle Aorta	Aufbaukurs Beckengefäße	Aufbaukurs Oberschenkel- gefäße	
<b>Titel „Endovaskulärer Spezialist“</b>	Spezialkurs Thorakale Aorta	Spezialkurs Poplitea- und Unterschenkel	Spezialkurs Carotis	Spezialkurs Viszeral- arterien	Spezialkurs Shunt

Zielgruppe:

- zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Chirurg“
- zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Spezialist“



Montag, 27.06.2022

## Grundkurs Endovaskuläre Techniken

Saal: München 2 (Theorie) / München 3–4 (Praxisübungen)

Uhrzeit: 09:00–17:30

Referenten: Tomislav Stojanovic (Wolfsburg), Georg Straeten (Kevelaer), Jörg Teßarek (Lingen), Christian Wack (München)

Theoretischer Teil:

- Punktionstechniken
- Schleusen, Drähte, Führungskatheter
- Strahlenschutz – C-Bogen oder Angio-Anlage, Kontrastmittel und Komplikationen
- Stentmaterialien, covered Stents und Stentgrafts
- Verschluss-Systeme
- Pharmakologisches perioperatives Management
- Komplikationen und Komplikationsmanagement

Praktischer Teil:

Am Simulator und/oder am Modell assistierte technische Durchführung von:

- Punktionen und Angiographien
- Verschlussystemen (Anker und Nahtsysteme)

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Chirurg“ anerkannt.

## Spezialkurs Thorakale Aorta

Saal: München 1 (Theorie) / München 3–4 (Praxisübungen)

Uhrzeit: 08:00–15:30

Referenten: Alexander Oberhuber (Münster), Kyriakos Oikonomou (Frankfurt), Viktor Reichert (Sindelfingen), Alexander Stehr (Mühlheim),

Theoretischer Teil:

- Indikationsstellung und Studienlage
- Zugänge, Interventionstechniken und Materialkunde
- Fallbesprechung und Troubleshooting
- Neue Entwicklungen, Anchors, Fenestrierungen, Branches
- Videodemonstration und Falldiskussion:  
Endograft-Implantation bei Läsionen der thorakalen und thorakoabdominalen Aorta, Chimney-Technik

Praktischer Teil:

Am Simulator und/oder am Modell assistierte technische Durchführung von:

- Endograft-Implantation bei Erkrankungen der thorakalen Aorta

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Spezialist“ anerkannt.

Dienstag, 28.06.2022

## Aufbaukurs Endovaskuläre Techniken Abdominelle Aorta

Saal: München 2 (Theorie) / München 3–4 (Praxisübungen)

Uhrzeit: 09:00–17:30

Referenten: Viktor Reichert (Sindelfingen), Alexander Stehr (Mülheim a. d. Ruhr),  
Georg Straeten (Kevelaer), Jörg Teßarek (Lingen), Rolf Weidenhagen (München)

Theoretischer Teil:

- Röntgenanatomie der Aorta und der Beckengefäße sowie ihrer Nebenäste bei CT, MRA und Katheterangiographie
- Einstellungstechniken (Angulation und Kippung)
- Materialkunde – Prothesentypen Sondierungskatheter, Drähte
- Zugangswege, Verschlusssysteme
- Spezielle Indikationen nach IFU
- Methodenbedingte Limitierungen und Komplikationen der einzelnen Verfahren

Praktischer Teil:

Am Simulator und/oder am Modell assistierte technische Durchführung von:

- Endograft-Implantationen bei BAA

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Chirurg“ anerkannt.

## Spezialkurs Poplitea und Unterschenkel

Saal: München 1 (Theorie) / München 3–4 (Praxisübungen)

Uhrzeit: 08:00–15:30

Referenten: Reza Ghotbi (München), Alexander Oberhuber (Münster), Jörg Teßarek (Lingen)

Theoretischer Teil:

- A. poplitea: Indikationsstellung und Studienlage
- Unterschenkelarterien: Indikationsstellung und Studienlage
- Zugänge, Interventionstechniken und Materialkunde
- Fallbesprechung und Troubleshooting
- Videodemonstration und Falldiskussion von endovaskulären Prozeduren in der Poplitealregion und bei Unterschenkelarterienläsionen (PTA, Rekanalisation, Läsionspräparation und Stentimplantation bei kalzifizierten Läsionen, Atherektomie)

Praktischer Teil:

Am Simulator und/oder am Modell technische Durchführung von:

- endovaskulären Prozeduren in der Poplitealregion (PTA, Rekanalisation, Läsionspräparation und Stentimplantation bei kalzifizierten Läsionen)
- cruraler PTA bei isolierten Läsionen
- Rekanalisation bei CTO

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Spezialist“ anerkannt.

Mittwoch, 29.06.2022

## Aufbaukurs Endovaskuläre Techniken Beckengefäße

Saal: München 2 (Theorie) / München 3-4 (Praxisübungen)

Uhrzeit: 10:00-17:30

Referenten: Marcel Hofmann (Vogtareuth), Kyriakos Oikonomou (Frankfurt), Jörg Teßarek (Lingen)

Theoretischer Teil:

- Indikation zu PTA/Stenting der Beckenetaage, Materialauswahl
- Einsatz von großlumigen ungedeckten/gecoverten Stents bei Läsionen der Aorta
- Zugänge zum Becken retrograd, simultan bds., „cross over“ / transbrachialer Zugang mit/ohne lange Schleuse
- Therapie von Läsionen der A. iliaca interna
- Rekanalisationstechniken von CTO (retrograd, Drahtschlingenmanöver / Durchzugsmanöver, Hybridverfahren)

Praktischer Teil:

Am Simulator und/oder am Modell assistierte technische Durchführung von:

- PTA/ Stenting von Beckenläsionen, retrograd und cross over

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Chirurg“ anerkannt.

## Spezialkurs Carotis

Saal: München 1 (Theorie) / München 3-4 (Praxisübungen)

Uhrzeit: 08:00-15:30

Referenten: Alexander Oberhuber (Münster), Georg Straeten (Kevelaer), Jörg Teßarek (Lingen),

Theoretischer Teil:

- Röntgenanatomie der intrazerebralen, supraaortalen Gefäße und des Aortenbogens in der CT, MRA und Katheterangiographie, Einstellung des C-Bogens (ap, RAO/LAO Angulationen, craniocaudale Angulation)
- Identifikation geeigneter Anatomien, Indikationen, Kontraindikationen und Komplikationsmöglichkeiten von Stent-Typen und Protektionssystemen (Filter, Okklusionssystem, No flow, Retrograde flow, zervikaler Zugang)
- pharmakologische Begleit- und Notfalltherapie
- Videodemonstration und Falldiskussion von endovaskulären Prozeduren im supraaortalen Gefäßsegment (PTA, Stent, Coiling)

Praktischer Teil:

Am Simulator und/oder am Modell assistierte technische Durchführung von:

- endovaskulären Prozeduren im supraaortalen Gefäßsegment (PTA, Stent, Coiling, exkl. Intrakranielle Verfahren)

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Spezialist“ anerkannt.

Donnerstag, 30.06.2022

## Aufbaukurs Endovaskuläre Techniken Oberschenkelgefäße

Saal: München 2 (Theorie) / München 3–4 (Praxisübungen)

Uhrzeit: 08:00–15:30

Referenten: Reza Ghotbi (München), Marcel Hofmann (Vogtareuth), Jörg Teßbarek (Lingen)

Theoretischer Teil:

- Indikationsstellung von Interventionen in Abhängigkeit der Offenheitsraten
- Zugang antegrad, 'cross over', retrograd, popliteal/crural
- Indikation für PTA, ungedeckte BMS / DEB / DES, gedeckte Stents
- Rekanalisationstechniken / Materialien
- Vorgehen bei Rezidivstenose/Verschluss
- Vorgehen bei kalkifizierter Läsion, Dissektion
- Kenntnisse zum Einsatz von mechanischen Thrombektomie-/Atherektomiesystemen
- Einsatz von Lyse-/Aspirationssystemen
- Indikationen zur Intervention an der A. profunda femoris

Praktischer Teil:

Am Simulator und/oder am Modell assistierte technische Durchführung von:

- Interventionen der Oberschenkeletage wie z. B. PTA/Stenting
- Einsatz von DEB

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Chirurg“ anerkannt.

## Spezialkurs Viszeralarterien

Saal: München 1 (Theorie) / München 3–4 (Praxisübungen)

Uhrzeit: 10:00–17:30

Referenten: Alexander Oberhuber (Münster), Rolf Weidenhagen (München)

Theoretischer Teil:

- Einführung: Gefäßzugänge, Material, Lagerung, Röntgeneinrichtung, Vorbereitung des Patienten Zugänge, Interventionstechniken und Materialkunde
- Intervention an den Nierenarterien: Indikation, Studien
- Interventionen an der AMS und am Truncus: Indikation, Studien
- Aneurysmen der Viszeralarterien: Indikation, Studien, Vorgehen
- Coiling von Viszeralgefäßen: Nierenarterien, Aneurysmen, Lumbalarterien, Nörfälle
- Besondere Indikationen: Hybrideingriffe an den Viszeralarterien, Einblick spezielle Aortenprothesen
- Fallbesprechungen
- Videodemonstration und Falldiskussion von: Endograft-Implantationen beim Poplitea Aneurysma & Offene Therapie

Praktischer Teil:

Am Simulator und/oder am Modell assistierte technische Durchführung von:

- endovaskulären Prozeduren an den viszerale Gefäßen (PTA, Stent, Coiling)

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Spezialist“ anerkannt.

Freitag, 01.07.2022 – Räume München 3 und 4

## Spezialkurs Shunt

Uhrzeit: 09:00–15:00

Referenten: Richard Kellersmann (Fulda), Tobias Steinke (Düsseldorf),  
Axel Pflugradt (Bad Bevensen), Wilma Schierling (Regensburg)

Kursinhalte:

- Verschiedene Dialysezugangsmodalitäten (a.v.-Fistel, Prothesen-Shunt, modifizierte Prothesen) und ihre hämodynamischen Eigenschaften
- Grundkenntnisse über Flusseigenschaften von a.v.-Shunts und ihre Veränderungen bei gestörter Shunt-Funktion (z.B. Shunt induzierte Handischämie, Shunt-Dysfunktion, Non-Maturation, Rezirkulation)
- Punktionstechniken zur angiographischen Shunt-Darstellung
- Grundlagen zum Ablauf und Interpretation einer angiographischen Shunt-Darstellung
- Grundkenntnisse über alternative Methoden (z.B. CO<sub>2</sub>-Angiographie, Phlebo-MR)
- Grundlagen verschiedener technischer Möglichkeiten von Dilatationsballons (z.B. Cutting-, Scoring-Ballon)
- Grundlagen von Medikamenten beschichteten Ballons und Darstellung der Datenlage
- Technische Möglichkeiten der endovaskulären Shunt-Thrombektomie (z.B. Lyse, Aspiration, Angiojet) und Indikationen nach aktueller Studienlage

Praktische Anwendungen (Simulator) und Falldiskussion von:

- Dilatation von Shunt-Stenosen (inklusive zentrale Stenosen) und kathetergestützte Thrombektomien
- Stents und Stentgrafts
- Anwendung von Hochdruck-, Cutting- und Scoring-Ballons
- Hybrid-Eingriffe

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Spezialist“ anerkannt.

**Donnerstag, 30.06.2022 – Raum Bremen**

**Basiskurs Shunt-Chirurgie**

Uhrzeit: 14:00–18:00

Referenten: Richard Kellersmann (Fulda), Tobias Steinke (Düsseldorf),  
Axel Pflugradt (Bad Bevensen), Wilma Schierling (Regensburg)

Kursinhalte:

- Vorbereitung zur Shunt-Anlage
  - Klinische Beurteilung und Ultraschall-Mapping
  - Timing zur Shunt-Anlage und Wahl des adäquaten Dialyse-Zugangs
- Technik der Shunt-Anlage
  - Konventionelle AV-Fisteln
  - Prothesen-Shunts
  - Endo-AV-Fisteln
  - Spezialverfahren (z.B. HeRO-Graft, arterio-arterieller Loop)
  - Qualitätskontrolle (z.B. Verfahren der Flussmessung)
- Katheter-Anlagen
  - Katheter-Typen
  - Technik der Dialyse-Katheter-Implantation
- Aspekte der chirurgischen Nachsorge von Dialyse-Zugängen
  - Methoden von Monitoring und Surveillance
  - Ultraschall von Dialyse-Shunts
- Shunt-Komplikationen
  - Shunt-Stenose/-Thrombose (Definition, Behandlungsoptionen)
  - Shunt induzierte Handischämie (Diagnostik und Operationsverfahren)
  - Shunt-Aneurysma (Operationsverfahren)
  - Shunt-Infektion

Freitag, 01.07.2022

## Planung und Messung von EVAR- und TEVAR-Prozeduren

Saal: München 1 und 2

Uhrzeit: 08:30–14:30

Referenten: Rolf Weidenhagen (München)

Kursinhalte: Der Kurs vermittelt Grundlagen zur Messung und Planung von EVAR- und TEVAR-Prozeduren

- Einführung in OsiriX (Planungssoftware im Rahmen des Kurses)
- Grundlagen der 3D-Rekonstruktion
- Multiplanare 3D-Rekonstruktion von CTs
- EVAR: Messung und Planung
- TEVAR: Messung und Planung
- Ausblick: Messung und Planung bEVAR, fEVAR

## Angewandter Strahlenschutz – interaktiver Kurs mit praktischen Übungen

Saal: Hamburg 1–3

Uhrzeit: 09:00–17:15

Referenten: Dittmar Böckler (Heidelberg), Jens Dischinger (Kiel)

Dieser eintägige Workshop ermöglicht Ihnen zum einen die verpflichtende 5-jährige Aktualisierung Ihrer „Fachkunde Strahlenschutz“ und zum anderen eine integrierte, praxisorientierte Fort- und Weiterbildung mit Hands-on-Übungen in einem simulierten Operations-/Interventionsraum. Ein neues Konzept und abwechslungsreiches Programm, zu dem wir Sie herzlich einladen. Angewandter Strahlenschutz geht uns alle an! (Zertifiziert als 5-Jahres-Auffrischung für Strahlenkunde)

Kursinhalte: Grundlagen im Strahlenschutz

- Strahlenschutz, Personal und Patient, Grundlagen und Gesetzeskunde, rechtfertigende Indikation

Praktische Anwendungen des Strahlenschutzes

- Praktische Umsetzung des Strahlenschutzes im OP
- Strahlenkatarakt als besonderes Risiko
- Dosimetrie, Einsatz von Livedosis-Messsystemen
- Qualitätsanforderungen an die Bildgebung
- Bildbearbeitung, diagnostische Referenzwerte, Ärztliche Stelle
- Strahlenreduktion durch Imagefusion
- Strahlenreduktion durch Rauschunterdrückung

Workshop - Strahlenschutz hands-on

- Praktische Übungen
- Bildbearbeitung und Planung an der Workstation
- Personenschutz: Bleiabschirmung, Shielding, apparative Strahlenschutz
- ALARA
- Position Operationsteam-Patient/Tisch/Strahlenquelle („Strahlengeometrie“)
- Tipps und Tricks zur Strahlenreduktion
- Intervention am Simulator unter Aspekten des Strahlenschutzes

**Montag, 27.06.2022 – Raum Bremen/Hannover**

**Ultraschall – Interdisziplinärer Grundkurs (DEGUM-zertifiziert)**

Uhrzeit: 08:30–18:30

Referenten: Martin Beck (Neumarkt), Silke Brunkwall (Malmö), Siegfried Krishnabhakdi (Osnabrück), Georgios Meimarakis (Landshut), Wilhelm Schäberle (Göppingen), Dimitrios Tsantilas (Augsburg), Pavlos Tsantilas (Augsburg)

Theoretischer Teil:

- Einführung in den Kurs
- Physikalische Grundlagen der konventionellen und farbkodierten Duplexsonographie, „Knopfologie“
- Doppler-/Duplexsonographie der extrakraniellen hirnversorgenden Arterien I: Untersuchungsablauf mit Live-Demonstration der Sono-Anatomie, sonographische Stenosedagnostik
- Doppler-/Duplexsonographie der extrakraniellen hirnversorgenden Arterien II: Spektralanalyse, Plaquemorphologie, CEUS
- Duplexsonographie der peripheren Arterien: Untersuchungsablauf mit Live-Demonstration der Sono-Anatomie, häufige sonographische Befunde bei der pAVK

Praktischer Teil:

- Praktische Übungen I „Knopfologie“
- Praktische Übungen II „Supraaortale Äste“
- Praktische Übungen III „Periphere Arterien“



Dienstag, 28.06.2022 – Raum Bremen/Hannover

### Ultraschall – Interdisziplinärer Grundkurs (DEGUM-zertifiziert)

Uhrzeit: 08:30–18:00

Referenten: Martin Beck (Neumarkt), Silke Brunkwall (Malmö), Siegfried Krishnabhakdi (Osnabrück), Georgios Meimarakis (Landshut), Wilhelm Schäberle (Göppingen), Dimitrios Tsantilas (Augsburg), Pavlos Tsantilas (Augsburg)

Theoretischer Teil:

- Besonderheiten I: Kompressionssyndrome, A. spurium und Thrombininjektion
- Doppler-/Duplexsonographie der peripheren Venen I (Thrombose):  
Untersuchungsablauf mit Live-Demonstration,  
Kompressionssonographie
- Doppler-/Duplexsonographie der peripheren Venen II (CVI):  
Untersuchungsablauf mit Live-Demonstration,  
Klappeninsuffizienztests
- Duplexsonographie der viszeralen / retroperitonealen Gefäße und der Aorta:  
Untersuchungsablauf mit Live-Demonstration der Sono-Anatomie,  
Diagnose von Stenosen und Aneurysmata

Praktischer Teil:

- Praktische Übungen IV „Kompressionssonographie und Thromboseausschluss“
- Praktische Übungen V „Chronisch venöse Insuffizienz und Klappeninsuffizienztests“
- Praktische Übungen VI „Aorta und retroperitoneale Gefäße“
- Praktische Übungen VII „Wiederholung vaskuläre Sonographie“

Mittwoch, 29.06.2022 – Raum Hannover

### Ultraschall – Interdisziplinärer Grundkurs (DEGUM-zertifiziert)

Uhrzeit: 08:15–10:00

Referenten: Martin Beck (Neumarkt), Silke Brunkwall (Malmö), Siegfried Krishnabhakdi (Osnabrück), Georgios Meimarakis (Landshut), Wilhelm Schäberle (Göppingen), Dimitrios Tsantilas (Augsburg), Pavlos Tsantilas (Augsburg)

- Besonderheiten II: Bypassverlaufskontrolle
- Dokumentation und DEGUM-Stufenkonzept
- Quiz, Abschlussbesprechung und Vergabe der Zertifikate

Donnerstag, 30.06.2022 – Raum Bremen

## Phlebologie – Intensivkurs

Uhrzeit: 09:00 – 17:30

Referenten: Mohammad Barbati (Aachen), Houman Jalaie (Aachen),  
Thomas Noppeney (Nürnberg), Claus-Georg Schmedt (Schwäbisch Hall),  
Wilma Schierling (Regensburg)

Kursinhalte:

- Anatomie, Physiologie, Pathophysiologie des Venensystems
- Epidemiologie venöser Krankheitsbilder
- Klassifikationen und Scores in der Phlebologie
- Diagnostik in der Phlebologie. Hämodynamische Untersuchungen: LRR, VVP; Bildgebende Verfahren: Duplex, Phlebographie, CT/MRA
- Kompressionstherapie: Theoretische Grundlagen
- Kompressionstherapie: Kompressionsverband, Kompressionsstrümpfe
- Operative Verfahren bei Varikose (KVO)
- Endovenöse thermische Verfahren
- Theorie und Durchführung der Sklerotherapie
- Diagnostik und Therapie der TVT
- Postthrombotisches Syndrom
- Operative Verfahren beim PTS (Obstruktion und Reflux)
- Therapeutische Optionen beim Ulcus cruris
- Interventionelle Verfahren bei chronisch verschlossenen Venen

Montag, 27.06.2022 – Raum Köln

## Wundmanagement-Kurs

Uhrzeit: 09:00 – 17:00

Referenten: Prof. Dr. med. Bernhard Dorweiler (Köln),  
Dr. med. Stephan Eder (Villingen-Schwenningen),  
Prof. Dr. med. Andreas Maier-Hasselmann (München)

Kursinhalte:

- Update Ulcus cruris venosum / Vaskulitis
- Versorgungsforschung Wundtherapie – Aktuelles
- Wundinfektion – Notfall!
- hydroaktive Wundtherapie – Grundsätzliches, Obsoletes
- Lokaltherapie Wunde: Antiseptika / Antibiotika
- Innovationen der Wundtherapie
- Update Diabetisches Fußsyndrom / pAVK

Workshops:

- Material Exsudat-Management
- NPWT Lokaltherapie
- Kompressionstherapie Ulcus cruris
- Druckentlastung Diabetischer Fuß

## Kursübersicht

Mittwoch, 29.06.2022	Mittwoch, 29.06.2022	Donnerstag, 30.06.2022	Freitag, 01.07.2022
Führungsstrategie	Teach the Teacher	Teach the Teacher	DFG-Anträge
08:00 – 18:00 Uhr	14:00 – 19:00 Uhr	08:30 – 13:00 Uhr	08:30 – 15:30 Uhr

## Mittwoch, 29.06.2022

### Führungsstrategie-Kurs

Saal: Köln

Uhrzeit: 08:00–18:00

Referenten: Farzin Adili (Darmstadt), Dittmar Böckler (Heidelberg),

Fachliche Expertise und handwerkliches Können werden von Chefarzt/-innen für eine Leitungsposition in der Gefäßchirurgie grundsätzlich vorausgesetzt. Jedoch erst Management-Kompetenzen, Kenntnisse der Krankenhausökonomie und Fähigkeiten im sozial-kommunikativen Bereich der Mitarbeiterführung und interprofessionellen Kommunikation machen für die erfolgreiche Bewerbung und spätere aktive Gestaltung der chefarztlichen Führungsrolle den entscheidenden Unterschied. Um zudem noch Resilienz aufbauen zu können und über viele Jahre eine hohe Jobzufriedenheit zu erhalten, bedarf es noch mehr...

Dieser Workshop richtet sich an Gefäßchirurginnen und Gefäßchirurgen, die sich um eine leitende Position (Chefarzt/-ärztin) an einem deutschen Krankenhaus bewerben möchten, und wurde entwickelt, um möglichst optimal auf die Bewerbungsphase und neue Rolle als Führungskraft vorzubereiten.

Kursinhalte:

- Bewerbung, Vorstellungsgespräch, Chefarztverhandlungen
- Persönlichkeitsentwicklung und Führungsidentität
- Führung & Leadership
- Personalführung/-rekrutierung und -bindung
- Zeitmanagement/Selbstorganisation
- Changemanagement
- Kommunikation und Konfliktmanagement
- Resilienz – Work-Life-Integration
- Krankenhausökonomie (DRG, Berichts- und Finanzwesen)
- Klinikmanagement, Interdisziplinarität, Administration, Geschäftsführung
- Empfehlungen zu berufsbegleitenden Zusatzausbildungen

Mittwoch, 29.06.2022 – Raum Hannover

**Kurs Teach the Teacher – Teil 1**

Uhrzeit: 14:00–19:00

Kursleitung: Farzin Adili (Darmstadt)

Der Kurs ist Teil eines 3-stufigen Konzeptes zur didaktischen Weiterbildung in der Medizin und Teil des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Verbundprojekts „Praktisch klinische Kompetenz“. Der Basiskurs richtet sich vor allem an Weiterbildungsassistenten und -assistentinnen, Fachärzte und Fachärztinnen und Interessierte, die in die Aus-, Fort- und Weiterbildung von Medizinstudierenden und Ärzten und Ärztinnen eingebunden sind bzw. ihre Lehrbefähigung für das Endovaskuläre Curriculum der DGG verbessern möchten und über kein oder geringes medizin-didaktisches Hintergrundwissen verfügen. Die Teilnehmenden lernen im Rahmen von praktischen Übungen, Rollenspielen, Kleingruppenarbeiten und eigenen Präsentationen, wie ihre Lehre effektiver und effizienter in den Alltag auf einer Allgemeinstation oder in der Ambulanz integriert werden kann, ohne dass dabei die Kernaufgaben in der klinischen Routine vernachlässigt werden müssen. Dabei werden moderne Lehrmethoden und didaktische Tricks zum Unterricht am Krankenbett und Erlernen praktischer Fertigkeiten (Skills) sowie deren Überprüfung im klinischen Alltag vorgestellt und geübt. Außerdem soll vermittelt werden, wie durch das Herstellen eines optimalen Lehr- und Lernklimas die Motivation von Dozenten und Dozenten und Lernenden gesteigert werden kann. Am Ende des Kurses werden Sie eigene Lehr- bzw. Unterrichtseinheiten konzipiert haben, die Sie direkt in Ihren Kliniken verwenden können.

Kursinhalte:

- Bedingungen optimalen Lehr- und Lernklimas im klinischen Alltag und Wissen um die Bedeutung unterstützenden Mentorenverhaltens am Krankenbett
- typische Lehr- /Lernsituationen in der klinischen Routine
- entsprechend klinischen Lernzielen aus dem Bereich (knowledge, skills, attitude) Anamneseerhebung, Klinische Untersuchung, einfache ärztliche Skills adäquate Lehrmethoden benennen und anwenden
- Feedbackmethoden anwenden
- Arbeitsplatzbasierte Evaluationsmethoden im Rahmen der klinischen Routine einsetzen (DOPS, Mini Cex)
  
- Reflektion des eigenen klinischen Alltags
  - Typische Lehrsituationen/-Szenarien
  - Erkennen und Meistern relevanter Lehrhindernisse
  - Konzeption der eigenen Lehre – Constructive Alignment
  
- Briefing – Debriefing – Feedback
  - Grundlagen
  - Tipps für die praktische Umsetzung

## Mittwoch, 29.06.2022 – Raum Hannover

- Simulation typischer Lehrsituationen
  - Rollenspiele
  - Klare Arbeitsaufträge erteilen (Briefing)
  - Debriefing – Feedback geben
  - Umgang mit Störfaktoren
  - Umgang mit eigenen Fehlern
  - Reflexion der eigenen Rolle als Lehrer
  - Teachable Moments

## Donnerstag, 30.06.2022 – Raum Hannover

### Kurs Teach the Teacher – Teil 2

Uhrzeit: 08:30–13:00

Referenten: Farzin Adili (Darmstadt)

Kursinhalte:

- Lehrmethoden für die Praxis
  - 4-Schritt-Methode nach PEYTON
  - Mentales Training
- Motivation
  - Motivationstheorien
  - Wie steigern ich Motivation?
- Evaluationsmethoden für die Praxis
  - Lernstand-Rückmeldungen und Jahresgespräche
  - Mini Clinical Examination (MiniCex)
  - Direct Observation of Procedural Skills (DOPS)
- Zusammenfassung, Feedback, Kursevaluation

Freitag, 01.07.2022 – Raum Bremen

## DFG-Anträge erfolgreich stellen

Uhrzeit: 08:30–15:30

Referenten: Maani Hakimi (Luzern), Jürgen Schölmerich (Hofheim)

Kursinhalte:

- Förderprogramme der DFG
  - Rolle der Forschung für die Gefäßchirurgie
  - Position junger Ärzte in der Academia
  - Welche Förderung für welche Projekte – allgemein
  - Was ist die DFG
  - Die Förder-Programme der DFG
  - Welches Programm der DFG ist für Person oder Projekt geeignet
  - Welche Förderprogramme hat die DFG für Chirurgie / Gefäßchirurgie
  
- Voraussetzungen und Begutachtungskriterien
  - Antragssteller / Kooperationen
  - Form
  - Vorarbeiten
  - Geräte
  - Personalstellen
  - Vor-Finanzierung
  - Nach-Finanzierung
  - Zeitplan der Projektumsetzung
  - Begutachtungskriterien der DFG
  
- Projekte
  - mitgebrachte Projekte besprechen
  
- Wissenschaftler in der frühen Phase
  - Es ist gar nicht so schwer, wie es vielleicht aussieht.
  - Vorgehen nach Ablehnung





Wir danken unseren Sponsoren:

Abbott GmbH

Artivion Inc.

Bentley InnoMed GmbH

Boston Scientific Medizintechnik GmbH

BW Plus Roentgen GmbH & Co. KG

Cook Deutschland GmbH

C.R. Bard GmbH/BD

Getinge Deutschland GmbH

Johnson & Johnson Medical GmbH - Ethicon

LeMaitre Vascular GmbH

Mavig GmbH

Medtronic GmbH

Penumbra Europe GmbH

Philips GmbH

Siemens Healthcare GmbH

Terumo Deutschland GmbH

Terumo Aortic

Mylan Germany GmbH (A Viartis Company)

W. L. Gore & Associates GmbH

Gefördert durch



### A

**PD Dr. med. Adili, Farzin**

Klinikum Darmstadt, Klinik für Gefäß- und Endovascularchirurgie, Darmstadt

**PD Dr. med. Austermann, Martin**

St. Franziskus Hospital Münster, Gefäßchirurgische Klinik, Münster

### B

**Dr. med. Barbati, Mohammad**

Universitätsklinikum Aachen, Klinik für Gefäßchirurgie, Aachen

**Dr. med. Beck, Martin**

Klinikum Neumarkt, Abteilung für Gefäßchirurgie, Neumarkt

**Dr. med. Betz, Thomas**

Krankenhaus Barmherzige Brüder, Klinik für Gefäßchirurgie, Regensburg

**Prof. Dr. med. Böckler, Dittmar**

Universitätsklinikum Heidelberg, Klinik für vaskuläre und endovaskuläre Gefäßchirurgie, Heidelberg

**Dr. med. Böhner, Hinrich**

Katholisches Krankenhaus Dortmund West, Klinik für Chirurgie – Gefäßchirurgie, Dortmund

**Dr. med. Brunkwall, Silke**

Universitätskrankenhaus Malmö, Malmö, Schweden

**Prof. Dr. med. Bürger, Thomas**

Kassel

### C–D

**Dr. med. Derwich, Wojciech**

Universitätsklinikum Frankfurt, Klinik für Gefäß- und Endovascularchirurgie, Frankfurt/Main

**Prof. Dr. med. Dorweiler, Bernhard**

Universitätsklinik Köln, Klinik und Poliklinik für Gefäßchirurgie, Köln

### E–F

**Dr. med. Eder, Stephan**

Schwarzwald-Baar Klinikum, Klinik für Gefäßchirurgie, Villingen-Schwenningen

### G

**Prof. Dr. med. Gawenda, Michael**

Klinikum Eschweiler, Klinik für Gefäßchirurgie, Eschweiler

**Dr. med. Ghotbi, Reza**

Helios Klinikum München West, Klinik für Gefäßchirurgie, München

**Prof. Dr. med. Greiner, Andreas**

Charité, Klinik für Gefäßchirurgie, Berlin

### H

**Prof. Dr. med. Heckenkamp, Jörg**

Marienhospital Osnabrück, Klinik für Gefäßchirurgie, Osnabrück

**Dr. med. Hoffmann-Wieker, Carola**

Universitätsklinikum Heidelberg, Klinik für vaskuläre und endovaskuläre Gefäßchirurgie, Heidelberg

**Dr. med. Hofmann, Marcel**

Behandlungszentrum Vogtareuth, Klinik für operative und interventionelle Gefäßchirurgie, Vogtareuth

**PD Dr. med. Huber, Rita**

Ettlingen

**Prof. Dr. med. Hyhlik-Dürr, Alexander**

Universitätsklinikum Augsburg, Klinik für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie, Augsburg

## I–J–K

**PD Dr. med. Jalaie, Houman**

Universitätsklinikum Aachen  
Klinik für Gefäßchirurgie, Aachen

**Prof. Dr. med. Kasprzak, Piotr**

Universitätsklinikum Regensburg, Klinik für  
Chirurgie – Gefäßchirurgie, Regensburg

**PD Dr. med. Kellersmann, Richard**

Klinikum Fulda, Klinik für Gefäßchirurgie, Fulda

**Prof. Dr. med. Kölbel, Tilo**

Universitäres Herzzentrum GmbH,  
Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf,  
Klinik und Poliklinik für Gefäßmedizin,  
Hamburg

**Prof. Dr. med. Koepfel, Thomas**

Asklepios Klinik Hamburg, Klinik für  
Gefäßchirurgie, Hamburg

**Dr. med. Krishnabhakdi, Siegfried**

Klinikum Osnabrück, Klinik für Gefäßchirurgie,  
Osnabrück

## L–M

**Prof. Dr. med. Lang, Werner**

Universitätsklinikum Erlangen, Klinik für  
Gefäßchirurgie, Erlangen

**Prof. Dr. med. Larena-Avellaneda, Axel**

Asklepios Klinik Altona, Klinik für Gefäß-  
chirurgie, Hamburg

**Prof. Dr. med. Lübke, Thomas**

Klinikum Leverkusen, Klinik für Gefäßchirurgie  
Leverkusen

**Prof. Dr. med. Maier-Hasselmann, Andreas**

Klinikum Bogenhausen, Gefäßchirurgie,  
München

**Masius, Stephan**

Universitätsklinikum Augsburg, Klinik für Gefäß-  
chirurgie und endovaskuläre Chirurgie, Augsburg

**Dr. med. May, Thomas**

Krankenhaus Porz am Rhein, Klinik für  
Gefäßchirurgie, Köln

**PD Dr. med. Meimarakis, Georgios**

Klinikum Landshut, Klinik für Gefäßchirurgie,  
Landshut

**Dr. med. Meisenbacher, Katrin**

Universitätsklinikum Heidelberg, Klinik für  
vaskuläre und endovaskuläre Gefäßchirurgie,  
Heidelberg

**Prof. Dr. med. Mumme, Achim**

St. Josef-Hospital, Klinik für Gefäßchirurgie,  
Bochum

## N–O

**Dr. med. Naundorf, Michael**

Helios Klinikum Emil von Behring, Klinik für  
arterielle und endovaskuläre Gefäßchirurgie,  
Berlin

**PD Dr. med. Noppeney, Thomas**

Gemeinschaftspraxis für Gefäßerkrankungen,  
Nürnberg

**Prof. Dr. med. Oberhuber, Alexander**

Universitätsklinikum Münster, Klinik für  
Vaskuläre und Endovaskuläre Chirurgie,  
Münster

**Prof. Dr. med. Oikonomou, Kyriakos**

Universitätsklinikum Frankfurt, Klinik für Gefäß-  
und Endovascularchirurgie, Frankfurt/Main

### P-Q-R

**Dr. med. Pflugradt, Axel**

Gefäßpraxis Bevensen, Bad Bevensen

**Prof. Dr. med. Reeps, Christian**

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus  
Dresden, Klinik für Viszeral-, Thorax- und  
Gefäßchirurgie, Dresden

**PD Dr. Dr. med. Reichert, Viktor**

Klinikum Sindelfingen, Klinik für Gefäß-  
chirurgie, vaskuläre und endovaskuläre  
Chirurgie, Sindelfingen

**Dr. med. Reichmann, Florian**

Chirurgie- und VenenCentrum,  
Neutraubling

**Dr. med. Roth, Sebastian**

Marienhospital Hamm, Gefäßchirurgische  
Klinik, Hamm

**PD Dr. med. Rückert, Ralph-Ingo**

Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth  
Herzberge, Klinik für Gefäßchirurgie, Berlin

**Prof. Dr. med. Rümenapf, Gerhard**

Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus Speyer,  
Klinik für Gefäßchirurgie, Speyer

### S

**Dr. med. Schäberle, Wilhelm**

Göppingen

**Prof. Dr. med. Schelzig, Hubert**

Universitätsklinikum Düsseldorf, Klinik für  
Gefäß- und Endovaskularchirurgie, Düsseldorf

**Dr. med. Schick, Kerstin**

Praxis für Gefäßmedizin, München

**PD Dr. med. Schierling, Wilma**

Universitätsklinikum Regensburg, Klinik für  
Chirurgie – Gefäßchirurgie, Regensburg

**PD Dr. med. Schmandra, Thomas**

Sana Klinikum, Offenbach,  
Klinik für Gefäßchirurgie, Offenbach

**PD Dr. med. Schmedt, Claus-Georg**

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall, Chirurgische  
Klinik IV – Gefäßchirurgie, Schwäbisch Hall

**Prof. Dr. med. Schmitz-Rixen, Thomas**

Hofheim

**Prof. Dr. med. Schölmerich, Jürgen**

Frankfurt/Main

**Dr. med. Schönenberg, Frank**

Franziskus Krankenhaus Berlin,  
Gefäßchirurgie, Berlin

**PD Dr. med. Stehr, Alexander**

Evangelisches Krankenhaus Mülheim an der Ruhr,  
Klinik für Gefäßchirurgie, Mülheim an der Ruhr

**Dr. med. Steinke, Tobias**

Schön Klinik, Gefäßzentrum, Düsseldorf

**Prof. Dr. med. Steinbauer, Markus**

Krankenhaus Barmherzige Brüder, Klinik für  
Gefäßchirurgie, Regensburg

**Dr. med. Straeten, Georg**

Marienhospital Kevelaer, Klinik für Gefäß-  
chirurgie, Kevelaer

**Prof. Dr. med. Stojanovic, Tomislav**

Klinikum Wolfsburg, Klinik für vaskuläre und  
endovaskuläre Chirurgie, Wolfsburg

**Dr. med. Stübinger, Axel**

Klinikum Ansbach, Klinik für Gefäßchirurgie,  
Ansbach

## T–U

**Dr. med. Teßarek, Jörg**

St. Bonifatius Hospital Lingen,  
Klinik für Gefäßchirurgie, Lingen

**Prof. Dr. med. Torsello, Giovanni**

Telgte

**Dr. med. Tsantilas, Dimitrios**

Gefäßklinik Dr. Tsantilas & Kollegen, Augsburg

**Dr. med. Tsantilas, Pavlos**

Gefäßklinik Dr. Tsantilas & Kollegen, Augsburg

**PD Dr. med. Uhl, Christian**

Universitätsklinikum Heidelberg, Klinik für  
vaskuläre und endovaskuläre Gefäßchirurgie,  
Heidelberg

**Dr. med. Umscheid, Thomas**

Helios Klinik Bad Schwalbach, Klinik für  
Gefäßchirurgie, Bad Schwalbach

## W–Z

**Dr. med. Wack, Christian**

Rotkreuzklinik München, Abteilung für  
Gefäßchirurgie, München

**PD Dr. med. Weidenhagen, Rolf**

Klinikum Neuperlach, Klinik für Gefäßchirurgie,  
vaskuläre und endovaskuläre Chirurgie, München

**Prof. Dr. med. Weis-Müller, Barbara**

Kliniken Maria Hilf, Klinik für Gefäßchirurgie,  
Mönchengladbach

**Dr. med. Wendorff, Heiko**

Klinikum rechts der Isar der TU München,  
Klinik und Poliklinik für Vaskuläre und  
Endovaskuläre Chirurgie, München

**Prof. Dr. med. Wenk, Heiner**

Klinik Lilienthal, Zentrum für Venen und  
periphere Arterien, Lilienthal

**Dr. med. Zerwes, Sebastian**

Universitätsklinikum Augsburg, Klinik für  
Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie,  
Augsburg

## **Wissenschaftliche Leitung**

Prof. Dr. med. Jörg Heckenkamp  
Niels-Stensen-Kliniken  
Marienhospital Osnabrück  
Klinik für Gefäßchirurgie  
Bischofsstr. 1  
49074 Osnabrück

## **Wissenschaftlicher Träger**

Private Akademie Deutsche Gesellschaft für  
Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin gGmbH  
Robert-Koch-Platz 9, 10115 Berlin  
Tel. +49 (0)30-280 990 990  
Fax +49 (0)30-280 990 999  
sekretariat@gefaesschirurgie.de

## **Veranstalter**

Private Akademie Deutsche Gesellschaft für  
Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin gGmbH  
Robert-Koch-Platz 9, 10115 Berlin  
Tel. +49 (0)30-280 990 990  
Fax +49 (0)30-280 990 999  
sekretariat@gefaesschirurgie.de

## **Veranstaltungsort**

Courtyard by Marriott Berlin Mitte  
Axel-Springer-Straße 55  
10117 Berlin



